

Checkliste

Projekt / Name	
----------------	--

1 Installation ELO^{professional} 3.0

Domänen-Name	Domäne.XX
Rechnername Primärer Domänen Controller (PDC)	Rechnername.Domäne.XX
Namensserver Name (Rechner für die Namensauflösung (ELO-Authentifizierung), i.d.R. PDC)	Rechnername.Domäne.XX
<input type="checkbox"/> MS SQL 7.0 <input type="checkbox"/> MS SQL 2000 <input type="checkbox"/> Oracle <input type="checkbox"/> _____	
Rechnername	Rechnername.Domäne.XX
Windows-User zum Starten des MS-SQL-Dienstes	EloAm@Domäne.XX
Name des ELO Datenbankusers	EloDb
ELO^{professional} SERVER	
Rechnername	Rechnername.Domäne.XX
Windows User zum Starten des ELO Accessmanagers	EloAm@Domäne.XX
Windows Gruppe für das Accessmanager Konto und das Datensicherungskonto	EloAdminGrp
Windows Gruppe für alle ELO – Anwender im Netzwerk	EloUserGrp
ELO Postbox- u. Programmverzeichnis, Freigabename „Eloprof“	D:\ELOprof
ELO Archivverzeichnis	\\Rechnername\Freigabename\Archivdata

Liste aller dazugehörigen Passwörter separat, an einem sicheren Ort aufbewahren!

2 Checkliste ELO^{professional} SERVER

ELO^{professional} Seriennummer	
MS SQL/Oracle Seriennummer	

2.1 Vor der ELO Server Installation

- Lokale Administrationsrechte vorhanden.
- Domänen Administrationsrechte vorhanden (notwendig für ELO mit NT-Security).
- Effektive Rechte des Windows User EloAm
 - Als Dienst anmelden
 - Lokal Anmelden (notwendig nur für Internetgateway)
- NTFS partitioniertes Dateisystem vorhanden
 - Windows NT 4 + Service Pack 4 oder höher
 - Windows 2000
 - Windows XP
- Loopback Adapter (Nur Laptops) oder unvernetzte PCs
- Kunden fragen, wie seine ersten Archive benamt werden sollen.

	Ebenenanzahl	Archivname (max 16 Zeichen), keine Umlaute, keine Leerzeichen!
1) Test Archiv		
2) Leeres Archiv		
3)		

3 Automatischer Client Setup

- Eingerichtet

Setupverzeichnis: _____
 \\Rechnername\eloprof\Clientinst\setup.exe

4 Installierte Seriennummern ELO^{professional} Module

Modul	Anzahl	ELO Seriennummer
Volltext		----- in ELO ^{professional} Seriennummer enthalten -----
Barcode		Je Client eine eigene Lizenz
COLD		Je Client eine eigene Lizenz
Internetgateway		----- in ELO ^{professional} Seriennummer enthalten -----
MOBIL		----- in ELO ^{professional} Seriennummer enthalten -----

5 Volltext

- Auf **ELO^{professional}** Server PC über Laufwerksbuchstaben pro Archiv z.B.:
D:\eloprof\Archivdata\Archiv1\Volltext

- Auf separatem Rechner < -----Rechnername----- > über UNC Pfade pro Archiv z.B.:
\\Rechnername\eloprof\Archivdata\Archiv1\Volltext

- Netzwerkverbindung eingerichtet
(nur notwendig, wenn das Internetgateway installiert werden soll oder mindestens ein Client über eine Client/Server basierte Verbindung auf den Volltextserver zugreifen soll)

6 Nach erfolgreichem Abschluss der ELO Gesamt Installation

- Reportlevel des Accessmanagers auf 10 stellen, Dienst neu starten.
- ELO***professional* Systeminformation prüfen: „Archiv – Reports – Systemdiagnose...“
- NT** Ereignisprotokoll ansehen nach Reboot
- Demo Archiv von **ELO***professional* Installations CD importiert (entspricht einem Funktionstest)

Installierte Version ELO-SERVER	EloAm.exe	
Installierte Version ELO-FULLTEXT	EloFt.exe	
Installierte Version ELO-CLIENTs	Elo32.exe	
Installierte Version INTERNET-GATEWAY	EloGatewax.dll	
Installierte Version REPLICATION	EloRplic.exe	
Installierte Version MOBIL	ELORpBC.exe ELORpBkr.exe	

7 ELO^{professional} MOBIL Installation

Synchronisation der Systemzeiten aller ELO Niederlassungen und des Brokers

Kommentar:

ELO^{professional} MOBIL - Broker	
Rechnername Broker	
Windows User zum Starten des Broker Dienstes	<Systemkonto>
Installationsverzeichnis ELO^{professional} MOBIL	<Laufwerksbuchstabe:\>\ELOprof\Prog\Repl
Broker-Arbeitsverzeichnis für die Abgleichdatenströme	<Laufwerksbuchstabe:\>.....
Broker-Arbeitsverzeichnis für die Abgleichdatenströme aller Niederlassungen	\\Rechnername\ELOMobil\
Archiv Alias (Name legt Zusammengehörigkeit von Archiven fest)	

7.1 Replikationskreise (1- max. 128)

Nr.	Bedeutung
1	Alle zu replizierenden Objekte (für 1:1 Repl.)
2	Vertrieb GER
3	Vertrieb FRA
4	Vertrieb ENG
5	Entwicklung
6	Produktion
7	Marketing
8	
9	
10	
11	
12	
13	
14	
15	
16	
17	
18	
19	
20	
21	
22	
23	
24	
25	
26	

ELO^{professional} MOBIL – Niederlassung _____	
Rechnername Niederlassung	
Installationsverzeichnis ELO^{professional} MOBIL	<Laufwerksbuchstabe:\>\ELOprof\Prog\Repl
Niederlassung Arbeitsverzeichnis für die Abgleichdatenströme	<Laufwerksbuchstabe:\>\ELOprof\Prog\Repl
Brokerverzeichnis	\\Rechnername\ELOMobil\
Replikationskreise (Kommaliste)	

ELO^{professional} MOBIL – Niederlassung _____	
Rechnername Niederlassung	
Installationsverzeichnis ELO^{professional} MOBIL	<Laufwerksbuchstabe:\>\ELOprof\Prog\Repl
Niederlassung Arbeitsverzeichnis für die Abgleichdatenströme	<Laufwerksbuchstabe:\>\ELOprof\Prog\Repl
Brokerverzeichnis	\\Rechnername\ELOMobil\
Replikationskreise (Kommaliste)	

ELO^{professional} MOBIL – Niederlassung _____	
Rechnername Niederlassung	
Installationsverzeichnis ELO^{professional} MOBIL	<Laufwerksbuchstabe:\>\ELOprof\Prog\Repl
Niederlassung Arbeitsverzeichnis für die Abgleichdatenströme	<Laufwerksbuchstabe:\>.....
Brokerverzeichnis	\\Rechnername\ELOMobil\
Replikationskreise (Kommaliste)	

Checkliste ELO^{professional} CLIENT

Rechnername	
Username	

- Setup automatisch Setup manuell

Vor der ELO Client Installation

Betriebssystem

- Windows 95
- Windows 98
- Windows ME
- Windows NT
- Windows 2000
- Windows XP
- Mehr als 256 Farben
- Bildschirm Auflösung 800x600 oder mehr
- Die Sicherheitseinstellung bei MS Office 2000 einstellen auf „Mittel“ oder „Niedrig“

MS Office Version

- MS Office 95
- MS Office 97
- MS Office 2000
- MS Office XP
- Wang Imaging ist installiert

Acrobat Reader

- Acrobat 4.0
- Acrobat 5.0

Internet Browser

- Microsoft Internetexplorer Version _____
- Netscape Internetexplorer Version _____
- Andere: _____

Installierte Module ELO^{professional} CLIENT

- Volltext
- Barcode – Seriennummer: _____ (je Client eine eigene)
- COLD
- _____

Nach der ELO Client Installation

- „Elektronischer Leitz Ordner“ oder „ELO Drucker“ überprüfen der Funktion
- Volltext Suche überprüfen und ODBC bestätigen.
 - Zugriff dateibasiert
 - Zugriff Client/Server basiert
- Icons in den ELO-Menüleisten einstellen, kundengerecht.
- MS Office Makros installiert. Die Sicherheitseinstellung bei MS Office ist jetzt eingestellt auf:
 - Hoch
 - Mittel